



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 23. November 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 47

Herzliche Einladung zum
Adventsbar
in der Pfarrscheuer

am 24. November
16 - 18 Uhr

am 25. November
11 - 13 Uhr

Veranstalter:
Evangelische
Kirchengemeinde
Gräfenhausen



Lokalschau Kleintierzüchter Gräfenhausen

25.11.2018 ab 11 Uhr

In der Kelter in Gräfenhausen



Mittagstisch

mit Hasenragout, Currywurst und Suppe

Kaffee und Kuchen

Tombola

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0 180 6 0723 11

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 3800807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 24.11.2018:

- Vitalwelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim, Rastatter Straße 17 – 19, **Tel. 07231 / 2988040**

Sonntag, 25.11.2018:

- Bären-Apotheke, Kelters-Dietlingen, Bahnhofstr. 10, **Tel. 07236 / 980626**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf 112
Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann 0 70 82 / **41 39 57**

Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf 112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

Krankentransporte: 19222

Behinderten-Fahrdienst:
Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

Polizei: Notruf 110

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

Gasversorgung: Störung 0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **08 00/7 97 39 38 37**

Stromversorgung:
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom **08 00 / 3 62 94 77**
EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

Wasserversorgung:
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld
T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blauch Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner,
T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,
75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.
(Alber Einstein)

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 072 31/1 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 072 36/279 9910 oder 0162/968 4052, Ute Sicking Tel. 072 36/279 9897. E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettliger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 8001008 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/94 80 12, E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 070 41/81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/8 18 47 11, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 072 31/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Dienstag, 04.12.2018

Gräfenhausen
Mittwoch, 05.12.2018

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen
Mittwoch, 12.12.2018 flach
Donnerstag, 13.12.2018 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 24.11.2018 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 27.11.2018 14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch, 28.11.2018 9.00 – 12.30 Uhr



Altersjubilare

In Birkenfeld

28.11. **Gertrud Seela**, Gründlestr. 15 80 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

25.11. **Inge Veile**, Sachsenstr. 21 85 Jahre

25.11. **Helga Dietz**, Sonnenstr. 2 80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Autoschlüssel

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 1 Schreibtisch
- 1 Liegestuhl und 1 Liege, beides nicht benutzt
ca. 390 Dia-Rahmen
- 1 Paar Langlaufski mit Stöcke
- 1 „Löwe“ Röhrenfernseher voll funktionsfähig

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

- 2 Küchen-Unterschranke, B 100cm, T 50/60cm
und B 50cm, T 50/60cm

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231/308-0**,
E-Mail: Landratsamt@Enzkreis.de, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
 - Mittwoch geschlossen
 - Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
 - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 - Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
- Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de

**Bitte beachten Sie!
In der heutigen Ausgabe finden
Sie Beileger von**

- Kulturhalle Remchingen
- Sonnenapotheke



Lesespaß
für 12 Monate
24.- € (inkl. MwSt.)

www.evimedia.de
Tel. 07231 4556717

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 27. November 2018, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Gemeinderatssitzung statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Einbringung des Haushaltsentwurfs für das Haushaltsjahr 2019 mit Finanzplanung und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe „Wasserversorgung Birkenfeld“, „Altenpflegeheim Birkenfeld“ und „Abwasserbeseitigung Birkenfeld“ für das Wirtschaftsjahr 2019
5. Gemeindevald Birkenfeld; Verabschiedung des Bewirtschaftungsplanes 2019
6. Neubau Gemeindebibliothek Birkenfeld und Neubau St. Klara Kindergarten
7. Verschiedenes

Jugendgemeinderat Birkenfeld



Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Montag, 10. Dezember 2018 um 18.30 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Jugendgemeinderatssitzung statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Öffentlich:

1. Frageviertelstunde
 2. Bekanntgaben
 3. Aktueller Bericht aus der Verwaltung
 4. Aktueller Bericht des Jugendgemeinderates
 5. Kleinkinderspielplatz im Baugebiet Weingärtle Ost; weiteres Vorgehen
 6. Europa- und Kommunalwahlen 2019 – Workshop mit Herrn Ukaj (LpB)
- Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Aufruf zum Fotowettbewerb des Jugendgemeinderats Birkenfeld

Auf der Suche nach dem **Foto des Herbst 2018** sind **alle (Hobby-) Fotografen jedes Alters** dazu aufgerufen, **bis zum 15. Dezember 2018** ihr schönstes Bild zum **Thema „Farben des Herbst“** einzureichen. Wichtig ist, dass die Einsendungen ausreichend mit Namen und Kontaktdaten des Fotografen gekennzeichnet und möglichst in hoher Auflösung bereitzustellen sind. Eine Jury wird die Preisträger ermitteln und **attraktive Preise** an die glücklichen Gewinner ausgeben. Zu gewinnen gibt es für den ersten Platz einen 50 € Amazon Gutschein, für den zweiten Platz einen 20 € Amazon Gutschein und für den dritten Platz einen Selfie-Stick.

Die Bilder können **digital** an info@jgr-birkenfeld.de oder per **Post** an den **Jugendgemeinderat Birkenfeld, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld** geschickt werden.



Die **Urheberrechte bleiben bei den Fotografen**. Mit der Teilnahme gibt der Fotograf gleichzeitig seine Zustimmung, dass die Bilder, vom Jugendgemeinderat Birkenfeld auf ihrer Facebook-Seite geteilt werden dürfen. **Macht mit! Euer Jugendgemeinderat Birkenfeld** Mitmachen. Mitreden. Mitentscheiden.

Straßensperrung aufgrund Weihnachtsmarkt am 01. und 02.12.2018

Zur Durchführung des Weihnachtsmarktes am Samstag den 01.12. und Sonntag den 02.12.2018, werden für die Auf- und Abbauarbeiten von **Freitag 30.11.2018 ab 08.00 Uhr bis Montag 03.12.2018 bis 18.00 Uhr** die Hauptstraße zwischen Kreuzung Raiffeisenstraße/Kirchweg und Dietlinger Straße, sowie die Kirchgartenstraße zwischen Gartenstraße und Hauptstraße für den allgemeinen Verkehr voll gesperrt. Wir bitten Sie, dies zu beachten. Für Ihr Entgegenkommen bedanken wir uns im Voraus.

Hinweis für Busfahrgäste:

Über die Zeit der Sperrung wird die Haltestelle Kirchplatz nicht angefahren! Dafür wird eine **Ersatzhaltestelle am Marktplatz** (bei der Bäckerei Augenstein) eingerichtet.

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, dem 29. November 2018** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt.

Vertreterinnen des Soroptimist Club Pforzheim-Enzkreis überbringen Spende

Der Soroptimist Club Pforzheim-Enzkreis hatte zu einem Abend mit Kabarett, Kunst & Musik in die alte Kelter nach Gräfenhausen eingeladen. Hierbei hatten die zahlreichen Gäste Gelegenheit, den Klängen der VHS Jazz-Bigband, dem humorvollen Vortrag von Wolfgang Wagner, bekannt als „Herr Laible“ sowie der kraftvollen Stimme der jungen Sängerin Madeleine Epple zu lauschen. Die Besucher konnten den Abend bei Speis und Trank ausklingen lassen und die ausgestellten Bilder der heimischen Künstlerin Frau Martina Schück bewundern. Der Erlös dieses Abends wurde an gemeinnützige Zwecke gespendet. Einen Teil davon, 250 Euro, überbrachten die beiden Vizepräsidentinnen des Soroptimist Clubs Pforzheim-Enzkreis, Frau Iris Herrmann und Frau Brigitte Ulrich, Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Flüchtlingshilfe der Gemeinde, der sich erfreut darüber zeigte, dass Birkenfeld ebenfalls mit einer Spende bedacht wurde.

Der Soroptimist International Club unterstützt soziale und kulturelle Projekte auf lokaler, regionaler und internationaler Ebene. Die Bestrebungen des Clubs sind es, die Bedingungen für Frauen und Mädchen in unserer Gesellschaft in Bildung, Beruf und gesellschaftlicher Stellung zu verbessern.



v.l. Frau Brigitte Ulrich, Bürgermeister Steiner und Frau Iris Herrmann

Der Soroptimist International Club unterstützt soziale und kulturelle Projekte auf lokaler, regionaler und internationaler Ebene. Die Bestrebungen des Clubs sind es, die Bedingungen für Frauen und Mädchen in unserer Gesellschaft in Bildung, Beruf und gesellschaftlicher Stellung zu verbessern.

Dienstjubiläen bei der Gemeinde Birkenfeld

Im Rahmen der Mitarbeiterversammlung konnte Bürgermeister Steiner wieder zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für deren langjährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst und bei der Gemeindeverwaltung ehren. So sind es 11 Mitarbeiter aus ganz unterschiedlichen Berufsfeldern, die auf eine 40-jährige oder eine 25-jährige Dienstzeit zurückblicken können.

Bereits seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst und für die Gemeindeverwaltung tätig ist **Martina Wessinger**. Sie war zunächst im Haupt- und Personalamt als Sachbearbeiterin beschäftigt und ist seit 1997 Standesbeamtin.

Bernd Regelmann, Mitarbeiter im Gemeindebauhof, kann ebenfalls auf 40 Jahre öffentlicher Dienst zurückblicken.

Beide erhielten für dieses besondere Jubiläum die Grüße des Ministerpräsidenten in Form einer Dankesurkunde des Landes Baden-Württemberg.

Seit 25 Jahren im öffentlichen Dienst und bei der Gemeinde beschäftigt sind **Ingrid Greinke** und **Ingrid Wolfinger** (Raumpflegerinnen in der Kindertagesstätte Gräfenhausen), **Detlef Dröst** (Mitarbeiter im Bauhof), **Annemarie Weizenhöfer** (Mitarbeiterin der Kernzeitenbetreuung Gräfenhausen), **Gerlinde Kloss** und **Sonja Hirth** (Raumpflegerinnen in der Friedrich-Silcher-Schule) und **Nadja Hartmann** (Sachbearbeiterin im Tiefbauamt).

Auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst können **Annette Haug** (Leiterin des Wald- und Naturkindergartens) und **Andreas Killer** (Sportpädagoge in der Ludwig-Uhland-Schule) zurückblicken.

Bürgermeister Steiner verlas die Dankesurkunden und bedankte sich bei den Jubilaren für ihre langjährige Treue zum öffentlichen Dienst und zur Gemeinde Birkenfeld. Für die Zukunft alles Gute wünschend überreichte er Präsente der Gemeinde.



Das Foto zeigt v.l.: Bürgermeister Martin Steiner, Martina Wessinger, Ingrid Greinke, Ingrid Wolfinger, Detlef Dröst, Gerlinde Kloss, Annette Haug, Sonja Hirth, Andreas Killer und Hauptamtsleiter Tobias Haß.

Bernd Regelmann, Nadja Hartmann und Annemarie Weizenhöfer konnten infolge Verhinderung bei der Feierstunde leider nicht teilnehmen.

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr Freitag 13.00 – 16.00 Uhr
Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Lesen fängt mit Vorlesen an – Immer Ärger für Frau Bär

Frau Bärs untrüglicher Sinn für Unordnung macht Herrn Hase schwer zu schaffen. Immer die vielen Krümel auf der Treppe. Das hält ja kein Hase aus. Als er sich zum x-ten Mal beschwert, rauscht Frau Bär beleidigt davon. Doch als sie dann weg ist, merkt Herr Hase, dass ihm Frau Bär ganz schrecklich fehlt. Und plötzlich sind die paar Krümel auf der Treppe gar nicht mehr so schlimm. **Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren am Mittwoch, 28. November.**

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir diese Veranstaltung zu zwei Uhrzeiten an: 14:30 - 15:15 Uhr und 15:30 - 16:15 Uhr!

Die Veranstaltung um 15:30 Uhr ist bereits ausgebucht, um 14:30 Uhr sind noch einige Plätze frei, bitte melden Sie Ihre Kinder deswegen rechtzeitig an.

Der letzte Leselinoclub in diesem Jahr findet am 28. November von 16:30 - 17:30 Uhr statt.

Leider wurde für unseren Oktobertermin eine falsche Uhrzeit angegeben, dies tut uns sehr leid! Wir entschuldigen uns bei allen, die mit der „falschen“ Uhrzeit geplant hatten und freuen uns auf alle Leselinos im November.

Bücher am Abend

Jeder hat Bücher, die er liebt und gerne liest. Um sich über solche auszutauschen, mit anderen Lesebegeisterten einen schönen Abend zu verbringen und sich neue Anregungen geben zu lassen, dazu laden Musik aus Dresden, die Buchhandlung Lettera und die Gemeindebibliothek herzlich ein. Wir freuen uns auch über neue Gesichter, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Am **Donnerstag, 29. November 2018 um 19:30 Uhr in der Gemeindebibliothek Birkenfeld.**

Schöne Bescherung Ein vorweihnachtliches Getrix

Mitmach-Zaubershow zum Mitspielen, Schmunzeln und Staunen mit Urs Jandl

Urs Jandl zaubert. Ganz besonders gern natürlich in der Vorweihnachtszeit. Mit Pfeffernüssen und Kerzen, mit Strohsternen und Baumkugeln. Doch so ganz besinnlich wird es dann doch nicht. Grad war das Ei noch da – jetzt ist es weg?! Wie sollen so die Plätzchen gelingen? Der Punsch verwandelt sich in ein Schnupftuch – und der Zauberer kann sich wieder einmal den Zauberspruch nicht merken. Na, das verspricht ja eine schöne Bescherung werden...!



Zaubershow für Kinder ab 3 Jahren, Grundschulkindern und Familien

**Mittwoch, 12. Dezember, 15:00 Uhr
in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule**

Eintritt 2 € pro Person, Kartenvorverkauf in der Bibliothek

Landratsamt Enzkreis



Anlässlich des Internationalen Gedenktages „Nein zu Gewalt an Frauen“:

Fahnenaktion am 26. November in Niefern

Anlässlich des Internationalen Gedenktages „Nein zu Gewalt an Frauen“ laden die Gemeinde Niefern-Öschelbronn und die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Martina Klöpfer, interessierte Bürgerinnen und Bürger unter der Überschrift „Frei leben ohne Gewalt“ für **Montag, 26. November, von 11 bis ca. 12 Uhr** in das Nieferner Rathaus in der Friedenstr. 11 zu einer Fahnenaktion ein. „Etwa jede vierte Frau, die in Deutschland lebt, ist mindestens ein Mal Opfer körperlicher oder sexueller Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner geworden“, so Klöpfer. „Die Fahne soll als Symbol und als sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen wehen.“

Bei der Fahnenaktion macht Martina Klöpfer zusammen mit Bürgermeisterin Birgit Förster, dem Landtagsabgeordneten Prof. Dr. Erik Schweickert, der auch Kreisrat und in Niefern-Öschelbronn Gemeinderat und stellvertretender Bürgermeister ist, sowie zahlreichen Kooperationspartnerinnen und -partnern auf das Thema „Häusliche Gewalt“ aufmerksam. Gleichzeitig verweist die Gleichstellungsbeauftragte auf das regionale Netzwerk, das umfangreiche Hilfe und Unterstützung für betroffene Frauen und Mädchen bietet und auch bei der Fahnenaktion vor Ort sein wird: Kirsten Himbert von der „Fachstelle häusliche Gewalt und Platzverweis“, Britta Gottwald von Pro Familia Pforzheim, Christina Faaß von Lilith e.V., Gisela Davis vom Bezirksverein für soziale Rechtspflege, Tanja Göldner vom Ökumenischen Frauenhaus Pforzheim, der Leiter des Niefern-Öschelbronner Polizeipostens, Uwe Mörgenthaler, Integrationsmanagerin Karla Kästner sowie Maria Parfentev von der „Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche“ Pforzheim/Enzkreis, die das Angebot KISTE vorstellt, das sich an Kinder mit Gewalterfahrungen in der Familie richtet.

„Die Grundidee zur Fahnenaktion – also dass die Flagge jedes Jahr in einer anderen Gemeinde oder Stadt im Enzkreis gehisst werden soll – geht auf eine Kreisrätin zurück“, ergänzt Martina Klöpfer, „und ich freue mich sehr, dass wir in diesem Jahr in der einzigen Gemeinde im Enzkreis zu Gast sind, die eine Bürgermeisterin hat.“

Weitere Informationen zum Aktionstag gibt es bei Martina Klöpfer unter Tel. 07231 308-9595 oder per Mail an martina.kloepfer@enzkreis.de.

(enz)

Am 5. Dezember in Bauschlott:

Ehrenamtstag im Zeichen der Nachhaltigkeit

„Brücken bauen statt Mauern – Zukunft braucht Engagement“ – unter diesem Motto steht der diesjährige Internationale Tag des Ehrenamtes

am Mittwoch, 5. Dezember, an dem wie jedes Jahr auch der Enzkreis und die Stadt Pforzheim Engagierte aus der Region würdigen werden. Die gemeinsame Veranstaltung findet am **Mittwoch, 5. Dezember, um 19 Uhr** in der Gräfin-Rhena Halle in der Göbricher Str. 10 in Bauschlott statt.

Nach der Begrüßung durch den Hausherrn, Neulingens Bürgermeister Michael Schmidt, wird Landrat Bastian Rosenau auf Bedeutung und Formen des Ehrenamtes in der heutigen Zeit eingehen. Die Veranstalter freuen sich, dass Andreas Huber, Geschäftsführer der „Deutschen Gesellschaft Club of Rome“, als Hauptredner gewonnen werden konnte; er wird bei seinen Ausführungen in erster Linie die Notwendigkeit eines nachhaltigen Umgangs mit der Erde deutlich machen.

Ebenfalls um das Thema Nachhaltigkeit sowie um den Klimawandel wird es im Anschluss bei einer mit Andreas Huber, Landrat Bastian Rosenau, den Landtagsabgeordneten Stefanie Seemann und Prof. Dr. Erik Schweickert sowie Niefern-Öschelbronn Bürgermeisterin Brigitt Förster hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion gehen. Die musikalische Umrahmung des Abends übernimmt ein Saxophon-Ensemble des Musikvereins Bauschlott. Wer am Ehrenamtstag in Bauschlott teilnehmen möchte, kann sich bei Angela Gewiese von der „Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung“ beim Landratsamt Enzkreis unter Telefon 07231 308-9486 oder per Mail an klimaschutz@enzkreis.de anmelden. (enz)

Regional und fair schenken mit der „Enzkreis-Genusskiste“

Die „Enzkreis-Genusskiste“, gefüllt mit regionalen Produkten, ist eine attraktive Geschenkidee für das kommende Weihnachtsfest. Ein umfangreiches Sortiment an hochwertigen Lebens- und Genussmitteln, die im Enzkreis und auf dem Gebiet der Stadt Pforzheim angebaut, verarbeitet oder handwerklich hergestellt werden, kann für die Genusskiste individuell zusammengestellt werden.

Bauernhöfe aus dem Enzkreis liefern Linsen, Mehl und Nudeln. Früchte von Obstwiesen werden zu Secco, Cidre und Destillaten verarbeitet. Verschiedene Sorten Essig, Senf und Konfitüre werden in Kleinbetrieben in der Region handwerklich hergestellt. Ganz aktuell runden seit diesem Herbst Kräuter- und Blütensalze die Produktpalette ab. Waren aus fairem Handel ergänzen die Auswahl. Versehen mit dem Logo „regio-bio-fair“ ist die Genusskiste nicht nur eine alternative Geschenkidee, sondern leistet auch einen Beitrag zum Erhalt der bäuerlich geprägten Kulturlandschaft, zum Klimaschutz durch kurze Transportwege und zum fairen Handel mit Produkten aus Entwicklungsländern.

Die Kiste eignet sich für Privatpersonen und Firmen, die gerne ein Präsent mit Zusatznutzen verschenken möchten, und ist im Cafe „Tante Käthe“ in der Brauereistr. 14 in Pforzheim-Eutingen erhältlich. Nähere Auskünfte zur „Enzkreis-Genusskiste“ gibt es dort unter Telefon 07231 7763840, auf der Homepage unter www.tantekaethe-cafe.de, per Mail an tante-kaethe-cafe@gmx.de und bei Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises unter Telefon 07231 308-1831 oder per Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de. (enz)



Attraktives Weihnachtsgeschenk mit Zusatznutzen: Die „Enzkreis-Genusskiste“, individuell zusammengestellt aus verschiedenen, regionalen Produkten. (enz)

„Trans“-Selbsthilfegruppe startet am 7. Dezember

Ab Dezember trifft sich eine neue Selbsthilfegruppe immer am **ersten Freitag des Monats von 18:30 bis 20 Uhr** in Mühlacker zum Thema Transgender und Transidentität. Nähere Informationen gibt es bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) unter Telefon 07231 308-9743 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de.

Egal ob von Mann zu Frau oder von Frau zu Mann, unabhängig davon, in welcher Entwicklungsphase sich der oder diejenige gerade befindet – in der Selbsthilfegruppe erwartet alle Anwesenden Verständnis und Wohlwollen. Denn alle haben eigene Erfahrungen an Körper und Seele mit dem „Anderssein“. Die Treffen, so wünschen es sich die Initiatoren, sollen zwanglos sein, man darf kommen, wie man möchte: Mit oder ohne Partner und in jeder Geschlechterrolle. Absolute Verschwiegenheit über die Teilnehmer und das Gesprochene ist dabei wie in allen Selbsthilfegruppen oberste Gruppenregel. (enz)

Energiespar-Tipp November:

„Eignet sich mein Dach für Photovoltaik oder Solarthermie?“ Der Eignungs-Check Solar gibt Antwort

Einfach ein gutes Gefühl: Aus der Steckdose fließt Strom vom eigenen Dach und aus der Duschbrause fließt Wasser, das die Sonne erwärmt hat. Denn die Unabhängigkeit von der Energiepreisentwicklung steigt und die Installation eines Sonnenkollektors oder einer Photovoltaik-Anlage kann sich lohnen, weil die Sonne rund um Pforzheim im Schnitt mehr als 1.700 Stunden im Jahr scheint. Ob sich das eigene Dach für eine Solaranlage eignet, zeigt der neue „Eignungs-Check Solar“, der vom Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (ebz) über die Verbraucherzentrale angeboten wird.

Bei diesem Check nimmt ein unabhängiger Energieberater das Dach unter die Lupe und prüft dessen Typ und Zustand, Schräge, Ausrichtung und Verschattungsgrad sowie die vorhandene Heizungsanlage und die Anschlussmöglichkeiten. Der Ergebnisbericht kommt dann per Post. Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie kostet der Check nur 40 Euro, für einkommensschwache Haushalte ist er kostenfrei.

Der Solarstrom kann ins öffentliche Stromnetz eingespeist oder selbst verwendet werden. „Damit erreichen gut geplante Photovoltaikanlagen Renditen von fünf bis sechs Prozent pro Jahr, denn der Strom vom Energieversorger ist mittlerweile wesentlich teurer als der selbst erzeugte Solarstrom“, erklärt Björn Ehrismann, Leiter der Kommunalberatung im ebz. „Es ist also empfehlenswert, den Eigenverbrauch des erzeugten Photovoltaikstroms zu erhöhen.“ Dazu kann es sinnvoll sein, die Module nach Osten und Westen auszurichten: So wird der Ertrag in den Morgen- und frühen Abendstunden erzielt – dann, wenn die Bewohner im Haus sind und Strom brauchen.

Mit einem Speicher kann der Eigenverbrauch auf 60 bis 70 Prozent erhöht werden. Wenn eine Wärmepumpe mit Strom betrieben wird, hilft der Batteriespeicher, die solare Deckung der Heizenergie zu erhöhen. „Auch ein Elektrofahrzeug ist ein Grund, die PV-Anlage mit einem Speicher zu kombinieren, damit der selbst erzeugte Strom nicht eingespeist, sondern selbst verwendet werden kann“, rät Ehrismann. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Investition in einen Batteriespeicher; Informationen über die Höhe und die Voraussetzungen gibt es im ebz.

Bei Heizungserneuerung Wärme vom eigenen Dach einplanen

„Im Sommer kann eine solarthermische Anlage den gesamten Warmwasserbedarf eines Haushalts decken und einen Beitrag zur Heizenergie leisten“, erklärt Magdalena Langer, Mitarbeiterin in der Kommunalberatung des ebz. Wer sein Wasser von der Sonne erwärmen lassen will, braucht pro Kopf rund ein bis zwei Quadratmeter Kollektorfläche auf dem Dach. Um zusätzlich die Heizungsanlage zu unterstützen, sollte die Kollektorfläche etwa zehn Prozent der Wohnfläche betragen; die genaue Auslegung sollte eine Fachperson berechnen.

Alle Hausbesitzer, die ihre Heizungsanlage erneuern, müssen laut dem baden-württembergischem Erneuerbare-Wärme-Gesetz für Altbauten 15 Prozent der Wärme aus erneuerbaren Energien erzeugen. „Eine solarthermische Anlage eignet sich hervorragend, um dieses Soll zu erfüllen und zugleich den Klimaschutz voranzubringen“, sagt Langer.

Für die Vereinbarung eines Eignungs-Checks Solar ist das ebz telefonisch unter 07231 39-713600 oder per E-Mail an info@ebz-pforzheim.de zu erreichen. Die persönlichen Beratungszeiten sind **Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, jeden 1. Dienstag und Donnerstag im Monat von 15 bis 19 Uhr** sowie **samstags nach Vereinbarung**. (enz)



Eignet sich mein Dach für eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage? Eine umfassende und neutrale Beratung bekommen Interessierte beim ebz. (Bild: www.co2online.de)

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung



Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Herzliche Einladung zum Vortrag mit Hermann J. Bayer:

Männer trauern anders

Männer trauern und sie trauern anders. Und genauso „richtig“ wie die Frauen. „Wir müssen die Unterschiede zwischen der männlichen und weiblichen Trauer ohne Wertung wahrnehmen und die Männer in ihrer Weise des Trauerns annehmen.“ (Roland Kachler)

Hermann J. Bayer wird an diesem Abend Klischees und Vorurteile anschauen, Unterschiede und Gemeinsames auf dem Trauerweg abwägen und den Blick auf das soziale System und die vorhandenen Ressourcen und Fähigkeiten eines Menschen richten.

Wann? Donnerstag, den **29. November 2018** um **19.00 Uhr**

Wo? In den Räumen des » Ambulanten Hospizdienstes Westlicher Enzkreis, Ettlinger Str. 15 – 75210 Keltern-Ellmendingen
Eingang Hausrückseite von der Römerstraße her kommend

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eintritt frei – um Spende wird gebeten

Benefizkonzert am 1. Advent, 2.12.2018

„Sternstunde“ in der Kreuzkirche in Remchingen-Singen mit dem TonArt Chor

Am **Sonntag, 02.12.2018 um 17:00 Uhr** lädt der **TonArt Chor des CVJM Singen** zu einer „Sternstunde“ in die Kreuzkirche in Singen ein. Der Spendenerlös dieser Veranstaltung geht zu Gunsten des ambulanten Hospizdienstes Westlicher Enzkreis e.V., der sich an dieser Stelle bereits herzlich bei allen Beteiligten von TonArt bedankt.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis: Birkenfeld, Engelsbrand, Keltern, Neuenbürg, Straubenhardt

Heidi Kunz, Palliative Fachkraft, Koordination, Einsatzleitung
Tel: 07236 279 99 10, Ute Sickinger, Tel. 07236 279 9897

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

Sparkasse Pforzheim-Carl

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank Wilferdingen-Keltern eG

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Lassen Sie sich das Amtliche Mitteilungsblatt bequem nach Hause liefern. Füllen Sie einfach dieses Formular aus und senden Sie es an den Verlag von BIRKENFELD AKTUELL; oder geben Sie es kostenlos im Rathaus Birkenfeld oder direkt beim Verlag ab. Es gelten unsere AGB. www.evimedia.de

Ich abonniere BIRKENFELD AKTUELL ab

als gedrucktes Amtsblatt zu einem Preis von derzeit halbjährlich 12,- € inkl. 7% MwSt.

als Onlineausgabe per E-Mail/PDF zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt.

als KOMBI (gedrucktes Amtsblatt + Onlineausgabe) zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt.

Für die Lieferung der Onlineausgabe benötigen wir Ihre E-Mail. Bitte im Adressfeld ausfüllen.

Preisänderungen werden im BIRKENFELD AKTUELL rechtzeitig veröffentlicht.

Bei auswärtigem Abonnement wird eine evtl. anfallende Postgebühr dazuberechnet.

Ich möchte per Überweisungsträger bezahlen. (zuzüglich 2,- € Verwaltungsgebühr)

Buchen Sie bitte von meinem untenstehenden Konto ab:

Bankname: **BIC:**

IBAN.:

SEPA-Basis-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mandatsreferenz (wird vom Verlag ausgefüllt)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE71ZZZ00001835677

Fälligkeit: Halbjährlich zum 20.01. und 20.07.

Name: Vorname:

Straße/Nr.: PLZ/Ort:

E-Mail: Telefon:

Datum: Unterschrift:

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden von der Firma evimedia (Inh. Elvira Kälber) ausschließlich zur Abwicklung des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags verwendet, etwa zu Abrechnungszwecken.